DAS SEMINAR

Termin Di., 10. November 2020, 10:00 Uhr

bis Mi., 11. November 2020, 15:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,

Komptenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Referentinnen Else Engel und Lea Fenner, Berlin

Kosten Diese Veranstaltung wird als bildungs-

politisches Schwerpunktthema vom Niedersächsischen Kultusministerium finanziell gefördert und ist kostenfrei

(inkl. Unterkunft im EZ und

Verpflegung).

Anmeldung www.vedab.de

KLIN.20-11-10.XXX



ANMELDUNG UND ANREISE LUDWIG-WINDTHORST-HAUS Katholisch-Soziale Akademie Gerhard-Kues-Straße 16 49808 Lingen-Holthausen Tel.: 0591 6102 - 0 www.lwh.de Bärbel Witt Tel.: 0591 6102 - 118 Fax: 0591 6102 - 135 E-Mail: witt@lwh.de

Gerhard-Kues-Straße 16

49808 Lingen-Holthausen







Kinderrechte in der Grundschule

Einführung zur kinderrechtsbasierten Arbeit

Seminar für Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter*innen an Grundschulen

Dienstag - Mittwoch

10. - 11. November 2020



KINDERRECHTE IN DER GRUNDSCHULE

Menschen- und Kinderrechte sind nicht allein fächerübergreifende Unterrichtsinhalte. Sie sind auch eine verbindliche und hilfreiche Grundlage für die Gestaltung von Schule, Schulgemeinschaft und Lernumfeld.

Die Fortbildung bietet eine Einführung in die Kinderrechte, der Arbeit mit diesen im Unterricht sowie Anregung zur Entwicklung des Kinderrechtsansatzes in der eigenen Schule. Dabei geht es neben der Information über die Inhalte der Rechte beispielsweise um die Gestaltung pädagogischer Beziehungen, Formen der Partizipation oder Förderung und Schutz von geflüchteten Schüler*innen.

Im Seminar wird folgenden Fragen nachgegangen:

- Welche Kinderrechte gibt es und was sind deren Grundlagen?
- Was bedeutet die Umsetzung von Kinderrechten für meine eigene Rolle als Lehrkraft?
- Was ist Kinder- bzw. Menschenrechtsbildung?
- Wie kann ich das Thema Kinderrechte im Unterricht bearbeiten?
- Was umfasst der Kinderrechtsansatz für die Schule?



REFERENTINNEN



Else Engel und Lea Fenner sind unter dem Namen right now Human Rights Consultancy & Training als Bildungspraktikerinnen, Beraterinnen und Researcherinnen zu Kinderrechten und Menschenrechtsbildung tätig.

Sie gestalten Bildungsangebote, Beteiligungsverfahren, Studien und Publikationen für Kinder, Jugendliche und pädagogische Fachkräfte. Dabei sind sie beispielsweise im Auftrag des Deutschen Instituts für Menschenrechte, des Deutschen Kinderhilfswerks und der GEW tätig.

Sie geben Fortbildungen für pädagogisches Personal an Schulen und unterstützen dabei Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen und Erzieher*innen bei der Umsetzung der Kinderrechte in deren Berufsalltag.

Weitere Info zu ihrer Arbeit finden Sie unter www.right-now.eu

ABLAUF

$\sim 1 \Lambda l$	i. 10. NO	11 / E I / / I	KFR.	חוכרוכי
טחוכ	, IO. IN		וושט	2020

10:00	Begrüßung & Kennenlernen
	Inhaltlicher Einstieg

10:45 Stehkaffee

11:00 Grundlagen der Kinderrechte und des Rechts auf Bildung
UN-Kinderrechtskonvention
Kinderrechtsansatz in der Bildungsarbeit
Menschenrechtsbildung und Partizipation

:30 Mittagessen

13:30 Kinderrechte im schulischen Alltag
Präsentation von Publikationen und Materialien

15:00 Kaffee und Kuchen

16:30 Pause

16:45 **Kinderrechte in pädagogischen Beziehungen**Reflexion der eigenen Rolle

18:15 Abendessen

19:30 Abschluss

Zusammenfassung und Ausblick auf Tag 2

21:00 Gemütliches Beisammensein

MITTWOCH, 11. NOVEMBER 2020

08·15 Frühstück

09:00 **Menschenrechtsbildung** Einführung und Übungen

10:30 Stehkaffee

11:00 **Eigene Stundenentwürfe**Erarbeitung, Präsentation und Diskussion

12:30 Mittagesser

13:30 Umsetzung eines Kinderrechtsansatzes Ideenwerkstatt

14:45 Auswertung

15:00 Ende der Veranstaltung